
Subject: Pipidusche nach Vergesellschaftung
Posted by [Eddis Frauchen](#) on Fri, 24 Feb 2006 07:20:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Ihr

Meine Tochter hat vor einer Woche ihr Chinmädchen (ca 1Jahr) mit einem kleinen Mädchen (ca 12 Wochen)erfolgreich vergesellschaftet. Seitdem bekommt meine Tochter vom älteren Tier eine Pipidusche, wenn sie in den Käfig fasst.

Vorher konnte meine Tochter das Tier rausnehmen, es ist ihr sogar auf den Arm geklettert und nun darf meine Tochter nicht mal mehr Futter geben, ohne das sie geduscht wird.

Verteidigt das ältere Tier etwa die Kleine ???

Wenn man dann die Käfigtür wieder schließen will, dann kommt sie an, stellt sich so hin, das man die Tür nicht schließen kann und will kuscheln.

Dani

Subject: Re: Pipidusche nach Vergesellschaftung
Posted by [Filou](#) on Fri, 24 Feb 2006 09:45:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,
:d könnte sein,daß die Chindame meint das wäre ihr Nachwuchs,solch kleinen Chinchs mit Babystimme erwecken bestimmt Muttergefühle,so das sie es übertrieben beschützen möchte.
:)
Dann aber nach der Aktion merkt das es ein Fehler war,und dann doch noch zum kuscheln kommt? :d
Könnte ja sein,habe zwar von sowas noch nie gehört,aber das wäre die einzigste Logische Erklärung. :)
Liebe Grüße Filou.

Subject: Re: Pipidusche nach Vergesellschaftung
Posted by [SpecialK](#) on Fri, 24 Feb 2006 13:47:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Hört sich irgendwie wirklich so an, als ob bei eurem älteren Chin-Weibchen sämtliche Mutter- und Beschützerinstinkte geweckt worden wären. ;)

Die beiden sind ja erst seit einer Woche zusammen. Ich würde einfach mal abwarten, wie sich alles so weiterentwickelt. Ausserdem braucht euer älteres Weibchen zusätzlich Zeit, um sich der neuen Situation anzupassen. Die Kleine kennt ja Artgenossen um sich rum. Die Große muss sich (auch wenn sie's toll findet) trotzdem erst mal daran gewöhnen.

LG, Karina
